



Presseinformation – 594/4/2010

14.04.2010
Seite 1 von 2

Minister Armin Laschet und Träger der Jugendarbeit starten Projekte im „Pakt mit der Jugend“ für 2010: „Bildung ist mehr als Schule“

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.nrw.de

**Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration
teilt mit:**

"Bildung geht weiter als bis zu den Schulmauern. Bildung findet für unsere Kinder und Jugendlichen überall statt. An Plätzen, an denen sie die Chance haben, eigene Interessen wahrzunehmen, sich selbst zu verwirklichen und persönliche Erfolge erzielen können. Diese Bildung wird immer bedeutsamer für die Persönlichkeitsbildung. Wir müssen sie einbeziehen, wenn wir wirklich allen Jugendlichen einen sozialen Aufstieg ermöglichen wollen", sagte heute (14. April 2010) Jugendminister Armin Laschet zum Start des "Pakt mit der Jugend" für das Jahr 2010 in Düsseldorf. Insgesamt stehen in diesem Jahr 120 innovative Projekte und ein Fördervolumen aus der Jugendförderung von 1,2 Millionen Euro auf dem Programm.

Minister Laschet: "Bei der Auswahl der Projekte haben wir bewusst einen Schwerpunkt auf vielfältige Bildungs- und Integrationsangebote gelegt. Wir müssen allen jungen Menschen unabhängig von ihrer Herkunft die gleichen Bildungs- und Aufstiegschancen bieten. "Dabei spielen Gestaltungs- und Teilhabemöglichkeiten eine entscheidende Rolle. Die Einrichtungen der Jugendarbeit in Nordrhein-Westfalen leisten hierfür einen wertvollen und unverzichtbaren Beitrag, gerade weil sie wirksam dazu beitragen, auch benachteiligten Jugendlichen Teilhabe an Bildungschancen zu ermöglichen", so Laschet.

Die Projekte machen die Vielfalt und Breite der Jugendorganisationen deutlich. "Mir ist wichtig, dass das Geld bei den jungen Menschen ankommt, dass ist der Sinn des Paktes", so der Minister.

Den "Pakt mit der Jugend" hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Jahr 2008 zur Stärkung der Jugendarbeit mit den landeszentralen Trägern der Verbände und Einrichtungen der Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit geschlossen. Dabei wurden die Fördermittel für die Kinder- und Jugendarbeit ab dem Jahr 2009 insgesamt um gut fünf Millionen auf über 80 Millionen erhöht.

Mit dem "Pakt mit der Jugend" hat die Landesregierung erstmals wesentliche Teile der jugendpolitischen Aktivitäten in Nordrhein-Westfalen gebündelt. Hier haben sich die auf Landesebene bestehenden Organisationen der Jugend in Nordrhein-Westfalen unter einem gemeinsamen Dach zusammengefunden. Gemeinsam repräsentieren sie fast 270 Verbände, Trägergruppen und Initiativen und erreichen weit mehr als zwei Millionen Jugendliche in Nordrhein-Westfalen sowie weit über eine viertel Million junger Menschen, die in diesen Strukturen ehrenamtlich tätig sind.

Über die Vielfalt der Jugendarbeit informiert das Jugendportal Yougle! auf www.yougle.nrw.de. Auch dieses Projekt ist ein Beteiligungsprojekt, das im Rahmen des Paktes mit der Jugend ins Leben gerufen wurde. Jugendliche gestalten hier selbst ein Forum für und über Jugendarbeit.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration, Telefon 0211 8618 4338.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.nrw.de>